

Mitteilungsvorlage

vom 30.10.2018

öffentliche Sitzung

**Qualitätsbericht Schienenpersonennahverkehr NRW;
Antrag der DIE LINKE–Städteregionstagsfraktion vom 24.07.2018**

Beratungsreihenfolge

| Datum | Gremium |
|------------|--|
| 22.11.2018 | Ausschuss für regionale Zusammenarbeit, Mobilität und Europa |

Sachlage:

Mit Schreiben vom 24.07.2018 beantragt DIE LINKE die Beratung des Tagesordnungspunktes „Qualitätsbericht Schienenpersonennahverkehr NRW“ auch im Hinblick auf die Problemdarstellungen im Qualitätsbericht SPNV NRW 2017 (siehe Anlage).

Sie bittet ebenso um Erläuterungen zum geplanten Vorlaufbetrieb des RRX.

DIE LINKE begründet ihren Antrag mit der intensivierten und unter ökologischen Gesichtspunkten begrüßenswerten Nutzung des schienengebundenen Personennahverkehrs zugunsten von Fahrten zur Arbeitsstätte, zum Studium, zu Veranstaltungen oder für den Freizeitverkehr. Dabei sei für die Akzeptanz neben der Preisgestaltung auch die Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit wichtig.

Die Berichterstattung erfolgt im zuständigen politischen Ausschuss im regelmäßigen Turnus (Verweis: 2014/0462, 2016/0159 und 2017/0459).

Der Qualitätsbericht SPNV NRW 2017 fasst die Situation der Betriebs- und Infrastrukturqualität in Nordrhein-Westfalen landesweit zusammen.

Ein Vertreter des NVR wird zur aktuellen Berichterstattung und Situation ausführen. Die Verwaltung bittet um Kenntnisnahme.

Rechtslage:

Gem. § 3 Abs. 1 ÖPNVG ist die Planung, Organisation und Ausgestaltung des ÖPNV eine Aufgabe der Kreise und kreisfreien Städte (Aufgabenträgerschaft).

Personelle Auswirkungen:

keine

Finanzielle/bilanzielle Auswirkungen:

keine

Ökologische Auswirkungen:

Die Intensivierung des ÖPNV-Angebotes kann die Umweltbelastung durch den MIV (Motorisierter Individualverkehr) erheblich reduzieren.

Im Auftrag:

gez.: Jücker

Anlage:

Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 24.07.2108

Fraktion DIE LINKE im Städteregionstag
Raum E 188 | Zollernstraße 16 | 52070 Aachen
Fon: +49241 5198 3305
Fax: +49241 5198 83305
Mail: dielinke-fraktion@staedteregion-aachen.de
Web: <http://www.dielinke-staedteregionstag.de>
Facebook: <https://www.facebook.com/linksfraktionstaedteregionaachen/>

StädteRegion
Aachen
Eing. 25. Juli 2018
80 Wirtschaftliche Beteiligungen
und Zentrales Controlling

DIE LINKE.

SM
25.7

Fraktion DIE LINKE | Zollernstraße 16 | 52070 Aachen

Frau Doris Harst
Vorsitzende Ausschuss für regionale
Zusammenarbeit, Mobilität und Europa

Städteregionsrat
Eingang am:
24. Juli 2018
+ R. Eilt

A. 180
2. D. 12. V

Aachen, den 24. Juli 2018

ANTRAG Qualitätsbericht Schienenpersonennahverkehr NRW

Sehr geehrte Frau Harst,

die Fraktion DIE LINKE bittet um Aufnahme des o.a. Themas in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für regionale Zusammenarbeit, Mobilität und Europa am 29. November 2018 und Berichterstattung durch Verwaltung bzw. Vertreter von Nahverkehr Rheinland (NVR).

Regelmäßige Erhebungen zur Pünktlichkeit des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) zeigen, wie zuverlässig die Züge in NRW fahren. Der letzte vorliegende Bericht (<http://www.kcif-nrw.de/qualitaetsanalysen/>) zeigt Probleme vor allem bei der Linie RE 1 von Aachen über Köln ins Ruhrgebiet. Aber auch die Linie RE 4 ist zwischen Aachen und Düsseldorf überdurchschnittlich von Verspätungen betroffen.

In diesem Zusammenhang wäre es wünschenswert, dass die Politik auch über den geplanten Vorlaufbetrieb des RRX informiert wird. Dieser ist beim RE 1 für Juni 2020 geplant.

Begründung:

Immer mehr Menschen nutzen den Zug für die Fahrt zur Arbeitsstätte, zum Studium, zu Veranstaltungen oder für den Freizeitverkehr, was unter ökologischen Gesichtspunkten zu begrüßen ist. Dabei sind für die Akzeptanz des Nahverkehrs neben der Preisgestaltung auch Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit der Züge wichtig.

Mit freundlichen Grüßen


Uwe F. Löhr


Harald Siepmann

Kopien an: Hr. Etschenberg – Dezernate – Fr. Roelen, A 70 – Herrn Leyendecker – Frau Juchem
– Fr. Dargel, Schriftführerin – Fraktionen – Pressestelle

Fraktion DIE LINKE im Städteregionstag Aachen
Vorsitzender: Uwe F. Löhr | stellv. Vorsitzende: Marika Jungblut | Geschäftsführung/ Finanzen: Harald Siepmann
Fraktionsmitarbeiter: Alban Werner | Fraktionsassistent: Albert Borchardt